

Hindenburg (O.-S.). Über das Vermögen des Optikers Reinhold Oßwald, Stollenstraße 6, Inhabers der Firma Reinhold Oßwald, Uhren- und Optikgeschäft, Kronprinzenstraße 298, ist am 5. Dezember das Konkursverfahren eröffnet worden. Verwalter: Bücherrevisor Paul Zajadacz, Dorotheenstraße 45. (VI 4 955)

Königsberg i. Pr. Das Konkursverfahren über das Vermögen der Eduard Rubusch Gesellschaft m. b. H., Französische Straße 1 (Uhren und Goldwaren), ist nach Abhaltung des Schlußtermins am 27. November aufgehoben worden. (VI 4 956)

Luzern (Schweiz). Über die Firma Frésard Oscar, Horlogerie-Bijouterie, Löwenplatz 10 11, ist der Konkurs eröffnet worden. Eingabefrist: 22. Dezember 1930. (VI 4 968)

Magdeburg. Das Vergleichsverfahren zur Abwendung des Konkurses über das Vermögen der offenen Handelsgesellschaft Eduard Hoffsommer (Uhren- und Goldwarengroßhandlung), Alte Ulrichstraße 15 a, ist am 1. Dezember nach bestätigtem Vergleich aufgehoben worden. (VI 4 989)

Maulburg bei Schopfheim. Über das Vermögen des Uhrmachermeisters Friedrich Schaubhut wurde am 10. Dezember das Vergleichsverfahren zur Anwendung des Konkurses eröffnet. Vertrauensperson ist Dr. Schußger in Lorrach. (VI 4 990)

Schwäb. Gmünd. Über das Vermögen des Kaufmanns Robert Bolch, Inhabers eines Zigarrengeschäfts und Großhandels mit Silberwaren, wurde am 10. Dezember das Konkursverfahren eröffnet. Konkursverwalter: Bezirksnotar Rapp in Gmünd. (VI 4 991)

Stuttgart. Über das Vermögen des Oskar Zerweck, Goldschmieds, Inhaber einer Goldwarengroßhandlung, Leonhardsplatz 19 B.III, ist seit 10. Dezember das Konkursverfahren eröffnet. Konkursverwalter: Rechtsanwalt Dr. Burk, Schloßstraße 8. (VI 4 992)

Büchertisch

Der Radioamateur. Von Dr. P. Lertes. Verlag von Theodor Steinkopff, Dresden und Leipzig, 1931. 285 Seiten Text, 290 Abbildungen. Preis gebunden 10 RM.

Wenn der Verlag des Buches bei der Anzeige sagt, daß es ein Buch für alle Radiofreunde sei, so trifft er damit das Wesentliche des vorliegenden umfangreichen Werkes über den Radioamateur. Die Darstellung umfaßt das gesamte Gebiet der Radiotechnik und in ganz ausführlicher Weise den Empfang der Radiowellen. Aber auch die physikalischen und elektrotechnischen Grundbegriffe werden in knapper, sehr klarer Weise erläutert, so daß sie selbst für denjenigen verständlich sind, der sich sonst nicht mit Elektrizität beschäftigt. Die Darstellung arbeitet auch nicht mit der Fülle der mathematischen Formeln, die man sonst in Werken ähnlicher Art antrifft. Die Empfangseinrichtungen werden vom Defektorempfänger bis zum kompliziertesten Empfänger folgerichtig entwickelt, und dabei gibt der Verfasser eine überreiche Fülle von Schaltungen an, die es jedem Radioamateur oder -bastler ermöglichen, seine Geräte entsprechend um- oder neuzubauen. Auch das Gebiet des elektrischen Fernsehens, das immer mehr an Bedeutung gewinnt, wird leicht verständlich behandelt. Im Anhang sind noch wertvolle Tabellen beigegeben. Das Buch ist ein ausgezeichnete Ratgeber in allen Fragen der Hochfrequenztechnik. Für Radiofreunde und -bastler ist es ein wertvolles Weihnachtsgeschenk, das ihnen für lange Zeit ein treuer Freund und Berater sein wird.

Selbstverständlich ist das Buch auf den neuesten Stand der Technik gebracht. Die Anschaffung ist auf das wärmste zu empfehlen. (VIII 52)

Patentschau

Patentanmeldungen

- 83b, 2. G. 66959. Dr. Heinrich Gelfken, Steinstraße 62, Dr. Hans Richter, Wiedenbüschler Straße 3 und Erich Zacharia, Wiesenstraße 10, Leipzig. Vorrichtung zur Einstellung von Hochfrequenz-Empfangsanlagen auf Empfangsbereitschaft. 6. 4. 26.
- 83a, 13. V. 80.30. Adolfo Valli, Buenos Aires, Argentinien; Vertr.: Richard Linde, Berlin SW 48, Wilhelmstraße 122 a. Wechselzifferblatt für Vierundzwanzigstundenuhren mit zwölfstündiger Einteilung. 16. 5. 30. Brasilien 27. 5. 29.
- 83a, 52. G. 120.30. Gerber Frères S. A., Delémont, Schweiz; Vertr.: R. H. Korn, Pat.-Anw., Berlin SW 11. Uhrgehäuse. 7. 8. 30. Schweiz 27. 8. 29.

Edelmetallmarkt

Der Inlands-Konventionspreis des Verbandes der Silberwarenfabrikanten Deutschlands E. V. für 800-Silber beträgt vom 15. Dezember bis 21. Dezember 1930 54 RM, für 835 57 RM, für 925 63 RM je Kilo. (XI)

Edelmetallpreise in Pforzheim. Darmstädter und Nationalbank, Zweigniederlassung Pforzheim. (XI)

Datum	Barengold p. g		Feinsilber p. kg		Platin p. g	
	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief
10. 12.	—	2,814	—	47,70—49,50	—	4,35
11. 12.	—	2,814	—	47,60—49,40	—	4,35
12. 12.	—	2,814	—	47,90—49,70	—	4,35
13. 12.	—	2,814	—	46,50—48,30	—	4,35
15. 12.	—	2,814	—	46,80—48,60	—	4,30
16. 12.	—	2,814	—	47,00—48,80	—	4,35

Ankaufpreise der Edelmetallhandlungen für Edelmetalle vom 13. Dezember 1930:

Feingold	2,80 RM je Gramm	Feinsilber	45,50 RM je kg
750 000	2,00 " " "	900 000	38,85 " " "
585 000	1,56 " " "	830 000	34,12 " " "
333 000	0,86 " " "	800 000	32,76 " " "

Verkaufpreise der Edelmetallhandlungen für Edelmetalle vom 13. Dezember 1930:

Feinsilber	46,50 RM je Kilo	Rein Platin	4,55 RM je Gramm
Feingold	2814,00 " " "	Platin 96% mit 4% Palladium	4,45 RM je Gramm
Bei kleineren Mengen	2,84 RM je Gramm	Platin mit 4% Kupfer	4,35 RM je Gramm

Die nächste Nummer erscheint am 1. Jan. Schlusstag für Text . . . am 24. Dezbr. früh 8 Uhr für Anzeigen am 27. Dezbr. früh 8 Uhr für Arbeitsmarkt am 29. Dezbr. abends

Herausgegeben vom Zentralverband der Deutschen Uhrmacher E. V., Halle a. d. S. — Verantwortlich für die Schriftleitung: W. König, Halle a. d. S. — Verantwortlich für die Anzeigen: A. Scholze, Halle a. d. S. — Druck von Wilhelm Knapp, Halle a. d. S. — Alle Zuschriften in geschl. Angelegenheiten (Inserat- und Abonnementsbestellungen), Geldsendungen usw. sind an die Geschäftsstelle in Halle a. d. S. 1, Muhlweg 19, zu richten, Zuschrift an die Schriftleit. nach Halle a. d. S. 2, Königsstr. 84

Eilexpedition Bremen:

Telefon: Domsheide 25444 u. 45

Telegrammadresse:
Edouhr Bremen

Briefadresse:
Bremen, Domsheide 4/5



HAMBURG · BREMEN · STETTIN

Eilexpedition Stettin:

Telefon: 34786

Telegrammadresse:
Edouhr Stettin

Briefadresse:
Stettin, Roßmarktstr. 13

